



PAUL KLEE / TOD FÜR DIE IDEE

Intelligenz verloren, alles verloren! Wir stehen heute ebenso am Scheidewege wie unsere Voreltern vor Millionen von Jahren.

Seit Tausenden von Jahren besteht bereits die Tendenz, den Weg des Staatentieres einzuschlagen.

werden. So hat Forel die eigentümliche Entdeckung gemacht, daß das starke Sehvermögen der Waldameise sich auf Kosten ihres Verstandes entwickelt hat, da sich diese Tiere von sehr stumper Intelligenz zeigen.

Vom tierischen Standpunkte aus mag die animalische Entwicklung vorzuziehen sein, vom menschlichen aber nicht. Die schärfsten Augen, selbst wenn wir ultraviolette Strahlen damit wahrnehmen, können uns die Intelligenz nicht ersetzen.

Obes Erfindungen geben wird, die uns einst beides vermitteln, können wir nicht sagen. Jedenfalls aber werden wir durch hohe Intelligenz eher scharfe Augen hinzuerfinden, als daß umgekehrt scharfe Augen uns die Intelligenz ersetzen könnten.